

Weiter gemeinsam wachsen





Dr. Gerd Ennser
Vorsitzender ADAC Südbayern e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Clubfreunde!

Ein spannendes Jahr voller Veränderungen liegt hinter uns. Denn der ADAC Südbayern macht sich fit für die Herausforderungen der Zukunft. Anfang 2019 haben wir die Schallmauer von 2 Millionen Mitgliedern durchbrochen. Zum Stichtag 31. Dezember vertrauten bereits **2.054.153** Menschen dem ADAC Regionalclub. Das macht uns zum größten Verein in Bayern – und ist für uns Auftrag und ehrenvolle Aufgabe zugleich, für diese Menschen da zu sein. Immer und überall. In all ihren Fragen und Bedürfnissen der

Mobilität. Im Auto – aber auch abseits davon, etwa als Begleiter und Ratgeber in Sachen Reisen, als Verbraucherschützer und Interessensvertreter.

Seit 2019 haben wir mit Christoph Walter einen neuen Geschäftsführer. Mit frischen Impulsen und Ideen hat er dem ADAC Südbayern anspruchsvolle Ziele gesetzt, die wir im Vorstand mit vollem Einsatz unterstützen. **„Weiter gemeinsam wachsen“** heißt sein und unser Motto. Symbolisch dafür steht die Zahl von 2,5 Millionen Mitgliedern, die wir bis Ende

2025 erreicht haben wollen. Die Botschaft dahinter jedoch geht viel weiter: Wie schaffen wir es als Club und Verein, zu dem wir uns nach wie vor bekennen, uns so aufzustellen, dass wir immer und jederzeit den Bedürfnissen und Ansprüchen einer hochkomplexen Welt gerecht werden? Und zwar über alle internen Geschäftsbereiche, Themen- und Wirkungsfelder

hinweg. Und so, dass wir aus dem Blickwinkel des Mitglieds und Kunden unseren Service und unsere Qualität innovativ ausrichten, damit diese heute und morgen – vor allem aber in fünf Jahren bedarfs- und zeitgerecht sind.

Die Marke ADAC bietet für uns die einmalige Chance, den Menschen Halt und Sicherheit zu geben. Ihnen zu helfen, sich im Dschungel der Mobilität und Digitalisierung zurecht zu finden. Wir glauben in Vorstand und Geschäftsführung fest daran, dass dies am besten auf drei Kanälen funktioniert. Die Digitalisierung bedeutet im Jahr 2020 zwar viel, ist jedoch bei Leibe nicht alles. Der ADAC hat in seinem Leitbild das Helfen fest verankert. Und das Helfen funktioniert

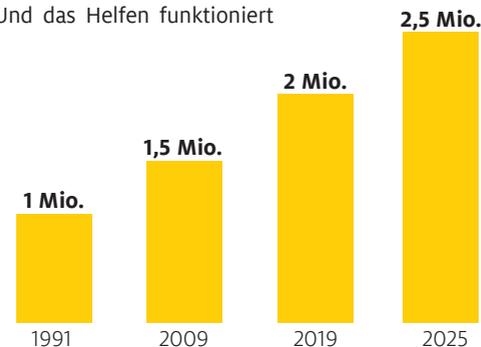
**„Der ADAC hilft von Mensch zu Mensch –
und auf allen Kanälen und Wegen.“**

am besten von Mensch zu Mensch. Deswegen investieren wir im ADAC Südbayern langfristig und nachhaltig in unsere Standorte und den stationären Vertrieb. Unsere neue Geschäftsstelle und Reisebüro in Landshut ist ein Musterbeispiel dafür. Ferner bauen wir in unserer Telefon Service Zentrale in Straubing

moderne, und flexible Arbeitsplätze auf, um dort weit über 500.000 Anrufe unserer Mitglieder entgegennehmen zu können.

Freilich aber dürfen wir uns auch den digitalen Welten – und somit dem Zugang zu den Mitgliedern der Zukunft – nicht verschließen. Mit dem Umbau der Homepage adac.de zu einem Mobilitätsportal haben wir einen neuen Dreh- und Angelpunkt im Internet, auf dem unsere Mitglieder 24/7 und somit rund um die Uhr mit uns in Kontakt sein können.

Die Zukunft ist voller Möglichkeiten. Packen wir es gemeinsam an!



Ihr ADAC vor Ort

Gemeinsam mit dem ADAC Nordbayern können wir ein beeindruckendes Netz an gelber Kompetenz im Freistaat vorweisen: Als ADAC Mitglied oder Kunde erhalten Sie in **30 Geschäftsstellen und Reisebüros** alle Leistungen und Services, die der Club zu bieten hat. Sicherheit, Service, Qualität – und zwar von der Mitgliedschaft, über Versicherungen, Produkten hinzu Reisen in alle Welt.

Darüber hinaus sorgen unsere Kolleginnen und Kollegen in den ADAC Prüf- und Fahrsicherheitszentren dafür, dass Sie jederzeit mit einem guten Gefühl unterwegs sind. Ferner sind auch die Crews an **neun ADAC Luftrettungsstandorten** unter dem Motto „Gegen die Zeit und für das Leben“ für den Fall der Fälle da, wenn schnelle ärztliche Versorgung nötig ist. Hilfe, Rat und Schutz: Auf dieser Karte finden Sie, wo der ADAC in Bayern für Sie da ist.

Bayernweit:

 **30** ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros

 **9** ADAC Luftrettungsstationen

 **2** ADAC Prüfzentren

 **6** ADAC Fahrsicherheitszentren



München West

Geschäftsstelle & Prüfzentrum
Ridlerstraße 35
80339 München
T 089 519 53 34

München Ost

Elsässer Straße 33
81667 München
T 089 448 87 31

Freising

Untere Hauptstraße 21
85354 Freising
T 08161 436 13

München Mitte

Sendlinger Tor Platz 9
80336 München
T 089 549 17 20

Regensburg

Paracelsusstr. 1
93053 Regensburg
T 0941 556 73

Straubing

Schlesische Str. 148
94315 Straubing
T 09421 984 81 11

Fürstenfeldbruck

Schöngesinger Str. 21
82256 Fürstenfeldbruck
T 08141 582 18

Augsburg

Fuggerstraße 11
86150 Augsburg
T 0821 50 28 80

Landshut

Altstadt 100
84028 Landshut
T 0871 92 54 70

Rosenheim

Bahnhofstraße 23 – 25
83022 Rosenheim
T 08031 310 18

München Nord

Frankfurter Ring 30
80807 München
T 089 35 04 08 37

Deggendorf

Pfleggasse 34
94469 Deggendorf
T 0991 34 09 09

Passau

Brunngasse 5
94032 Passau
T 0851 304 01

Erding

Dorfener Str. 17,
85435 Erding
T 08122 97 16 10

Ingolstadt

Schillerstraße 2
85055 Ingolstadt
T 0841 352 69

Dachau

Münchner Str. 46a
85221 Dachau
T 08131 36 85 60

Traunstein

Ludwigstraße 12c
83278 Traunstein
T 0861 98 99 68

Kempten

Bahnhofstraße 55
87435 Kempten
T 0831 290 31



Alle Kontaktdaten unserer südbayerischen Geschäftsstellen & Reisebüros: adac-suedbayern.de

Verkehr, Technik, Umwelt



Im Einsatz für Ihre Sicherheit

- » #Gaffen geht gar nicht
- » 100 Jahre Verkehrssicherheit – Aktionstag in Marktoberdorf
- » ADAC Prüfzentrum und Prüfdienst, unsere Stauberater und die ADAC Pannenhilfe
- » Verkehrssicherheitsprogramme

Eine Aktion erobert Bayern



„Sie wollen tote Menschen sehen? Kommen Sie!“ Mit diesen Worten ist der couragierte **Polizist Stefan Pfeiffer** landesweit bekannt geworden. Seitdem wird das Thema „Gaffen auf deutschen Autobahnen“ diskutiert. Für die Einsatz- und Rettungskräfte geht es häufig um jede Minute. Doch Schaulustige behindern die Arbeit und verstören die Opfer, machen sogar Fotos und Videos, verbreiten diese im Netz. Der ADAC in Bayern setzt seit September 2019 zusammen mit dem Radiosender BAYERN 3, der Deutschen Polizeigewerkschaft Bayern und dem Bayerischen Landesfeuerwehrverband ein klares Zeichen dagegen und sagt: **#Gaffen geht gar nicht**

„Die Aktion läuft klasse. Wir weisen in den Verkehrsnachrichten mehrmals pro Tag auf #Gaffen geht gar nicht hin. Viele Hörer melden sich mit Geschichten und zeigen sich solidarisch“, freut sich BAYERN3-Programmchef Thomas Linke-Weiser. Zudem gibt es Prominente wie Ski-Legende Felix Neureuther, die der Aktion mit ihrer Botschaft eine Stimme geben. Bislang wurden von der Feuerwehr und Polizei, vor allem aber exklusiv über alle ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros sowie die ADAC Fahrsicherheitszentren

Motorwelt wird sogar die Schallmauer von mehr als 1 Million durchbrochen. In allen 971.600 Exemplaren in Bayern liegt der Aufkleber bei. „Diese Botschaft gegen Sensationsgier kommt bei den Menschen an – und wir machen noch das ganze Jahr über weiter“, sagt Christoph Walter, Geschäftsführer des ADAC Südbayern.

Auch beim ADAC Hallen-Trial in Ingolstadt setzten die Besucher ein Zeichen bei einer Choreografie aus **2700 #Gaffen geht gar nicht-Turnbeuteln**, die die Fans als Andenken und zum Tragen auf der Straße mit nach Hause nehmen durften.



2700 Fans setzten ein Zeichen gegen Gaffen.

in Bayern weit über 200.000 Aufkleber gratis verteilt. Mit der im März erschienenen, neuen ADAC

Verkehrssicherheit feiern



50 Jahre Fahrradturnier, 30 Jahre Hallo Auto und 20 Jahre Mobil mit Köpfchen – insgesamt also 100 Jahre Verkehrssicherheitsprogramme. Anlässlich dieser runden Geburtstage veranstaltete der ADAC Südbayern am **Gymnasium Marktoberdorf** einen Aktionstag rund um das Thema Verkehrssicherheit für Schüler. Neben den drei praxisnahen Programmen konnten die jungen Verkehrsteilnehmer einen Rettungssimulator, einen Gurtschlitten und Rauschbrillen testen sowie die Ausstellung „Schatten – Ich wollte doch leben!“ besichtigen. Zudem verlor der Club unter allen Schülern im Rahmen eines Gewinnspiels Bluetooth-Lautsprecher, die Schüler der Jahrgangsstufe 11 erhielten Gutscheine für den Verkehrsübungsplatz des ADAC Fahrsicherheitszentrums Kempten im Allgäu.

Auch 2020 setzt sich der ADAC Südbayern für die Verkehrssicherheit ein und veranstaltet einen Aktionstag in Freyung, bei dem er alle Schulen mit seinen jeweils altersgerecht passenden Verkehrssicherheitsprogrammen (siehe S. 11) besucht und anschließend eine After-School-Party veranstaltet.

» 50 Jahre Fahrradturnier

Beim Fahrradturnier lernen Kinder zwischen 8 und 15 Jahren fahrpraktische Fertigkeiten wie Anfahren, Spurwechsel, Bremsen, Slalom und S-Gasse, um für schwierige Situationen gewappnet zu sein.



» 30 Jahre Hallo Auto

Bei Hallo Auto erarbeiten Schüler der fünften und sechsten Jahrgangsstufen spielerisch den Bremsweg, die Reaktionszeit und den Anhalteweg sowie die Ablenkungsgefahr durch digitale Medien.

» 20 Jahre Mobil mit Köpfchen

Junge Fahranfänger zwischen 16 und 19 Jahren informieren sich, wie sie mit ihrer neu gewonnenen Mobilität im Auto und auf dem Motorrad verantwortungs- und umweltbewusst umgehen sollen.

Rund ums Fahrzeug



Stoßdämpfer, Bremsen, Licht: Die kostenlosen Funktionschecks des mobilen Prüfdienstes für alle Autofahrer leisten einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit. 2019 machte der gelbe **Prüfcontainer** des ADAC Südbayern an 59 Orten Station und führte an 112 Prüftagen 18.291 Checks durch, im **ADAC Prüfzentrum München** waren es 1875 Tests. Darüber hinaus vertrauten die ADAC Mitglieder bei 1717 kostenpflichtigen Inspektionen wie der Gebrauchtwagenuntersuchung dem objektiven Testurteil der Technik-Experten. 2020 wird das Prüfzentrum renoviert.

So erreichen Sie die
**ADAC Technik-Experten im
 ADAC Prüfzentrum München**
 Ridlerstraße 35
 80339 München
 T 089 519 51 77
 E technik@sby.adac.de



2019 war die Flotte der **162 Gelben Engel** und **ADAC Mobilitätspartner** in Südbayern 309.888 Mal zur Stelle.

Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl der Einsätze um 3,4 Prozent, bundesweit um 4,3 Prozent auf 3.756.226 Hilfeleistungen. Hauptgrund dafür waren die milden Temperaturen im Winter. Zum Einsatzgebiet in Südbayern zählen die Regionen Allgäu (37.330 Einsätze/-0,1 Prozent), Schwaben (38.961/-0,2 Prozent), Oberbayern (50.030/-2,2 Prozent), Nieder- und Südostbayern (53.842/-3,3 Prozent) und München (129. 725/-5,8 Prozent).



Trotz Navigationshilfen und anderer Technik: Die **Stauberater** und unser Stauflieger waren auch 2019 gefragte Ansprechpartner. Eindrucksvolle Bilanz: 1210 Mal haben sie Autourlauber beraten, 125 Mal technische Hilfe geleistet, 78 Pannen an die Straßenwacht vermittelt und dabei 33.700 Kilometer zurückgelegt. Die Saison 2020 beginnt mit den Pfingstferien.

Unsere Verkehrssicherheitsprogramme

Fahrradturnier

>> Kinder von 8 bis 15 Jahren



Sicher im Auto

>> Eltern und Großeltern



Mobil mit Köpfchen

>> 10. und 11. Klasse



Kind und Verkehr

>> Eltern und Großeltern



Schatten – Ich wollte doch leben!

>> 16- bis 24-jährige



Fahrfitness-Check

>> Senioren



Programme durchgeführt im Auftrag der ADAC Stiftung:

Aufgepasst mit ADACUS

>> Vorschule und 1. Klasse



Hallo Auto

>> 5. und 6. Klasse

Weitere Infos zu den Aktionen des ADAC Südbayern und der ADAC Stiftung unter:



Veranstaltungs- & Teilnehmerzahlen

Fahrradturnier

841 Veranstaltungen
 17.537 Teilnehmer

Schatten – Ich wollte doch leben!

13 Veranstaltungen
 110 Ausstellungstage

Kind und Verkehr

416 Veranstaltungen
 7154 Teilnehmer

Aufgepasst mit ADACUS

1327 Veranstaltungen
 26.076 Teilnehmer

Mobil mit Köpfchen

169 Veranstaltungen
 4256 Teilnehmer

Sicher im Auto

258 Veranstaltungen
 10.715 Teilnehmer

Fahrfitness-Check

248 Veranstaltungen
 248 Teilnehmer

Hallo Auto

569 Veranstaltungen
 12.897 Teilnehmer



Service & Vertrieb

Leistungen und Produkte

Wir sind da – auf allen Kanälen

- » Neueröffnung Geschäftsstelle und Reisebüro Landshut
- » Innovative ADAC Produkte
- » Zahlen, Daten und Fakten aus dem Vertrieb
- » Aktionen und Messen
- » Unser Draht zu Ihnen

Alles neu in der Altstadt 100!



In der modernen Geschäftsstelle und Reisebüro bietet das Berater-Team die ganze Palette an ADAC Leistungen an.

Hell, modern und großzügig: Das sind die neuen Räumlichkeiten der ADAC Geschäftsstelle & Reisebüro in Landshut. Am 1. Juli 2019 hießen Leiter **Markus Elter** und sein Team in der Altstadt 100 ihre Kunden und Mitglieder zum ersten Mal willkommen. Der Umzug war nötig geworden, weil die alte Geschäftsstelle in der Kirchgasse 250 nach 36 Jahren nicht mehr zeitgemäß und zudem nur schwer auffindbar war. Nicht so an der neuen Adresse: Die Altstadt 100 liegt direkt am Eingang zur Shopping- und Flaniermeile im Herzen von Landshut und sticht sofort ins Auge.

Auf 330 Quadratmetern bietet der Club die komplette Bandbreite an Leistungen: von Mitgliedschaft und Versicherungen über Waren hin zu Reisen in alle Welt. Das denkmalgeschützte Haus der HI. Geistspitalstiftung besteht aus zwei Gebäudeteilen, die nach außen sichtbar in eine gelbe und grüne Fassade

unterteilt sind und eine optimale Aufteilung in Geschäftsstelle auf der einen und Reisebüro auf der anderen Seite unter einem Dach ermöglichen. Die Neueröffnung Mitte des Jahres war von zahlreichen Berichterstattungen, Anzeigen, attraktiven Gewinnspielen und Radiospots in den lokalen Medien begleitet.

Anfang Oktober schließlich waren 80 Ehrengäste der Einladung des ADAC Südbayern gefolgt und kamen zu den offiziellen Einweihungsfeierlichkeiten in die Altstadt 100. „In diesen neuen, modernen Räumlichkeiten können wir unseren Mitgliedern und Kunden Beratung und Service auf höchstem Niveau anbieten. Mit dem Mietvertrag bis 2034 geben wir ein klares Bekenntnis zum stationären Vertrieb ab“, sagte der stellvertretende Vorsitzende des ADAC Südbayern, Manfred Sensburg, in seiner Eröffnungsrede und bedankte sich beim gesamten Geschäftsstellen-Team

„In diesen neuen, modernen Räumlichkeiten können wir unseren Mitgliedern und Kunden Beratung und Service auf höchstem Niveau anbieten.“

für das Engagement. „Ich bin davon überzeugt, dass trotz der fortschreitenden Digitalisierung der Kontakt zu den Menschen unersetzbar ist“, betonte **Oberbürgermeister Alexander Putz** in seinen **Grußworten** und **Landrat Peter Dreier** ergänzte: „Unterstützung und Beratung in allen Bereichen der Mobilität – das ist das Aushängeschild des ADAC. Es freut mich, dass unsere Bürgerinnen und Bürger seit 62 Jahren von diesen Leistungen profitieren.“

Anlässlich der Feierlichkeiten produzierte der ADAC Südbayern eine 28-seitige Sonderbeilage für



Die Geschäftsstellen-Team und Projektleiterin Marion Maierfels (3.v.l.) Landrat Peter Dreier (2.v.l.), OB Alexander Putz (4.v.l.), stv. Vorsitzenden Manfred Sensburg (4.v.r.), Geschäftsführer Christoph Walter (M.) und MdL Florian Oßer (l.) feierten die Eröffnung.



Im separaten Reisebüro-Bereich stellen die Experten individuelle Urlaubspakete zusammen.

die Wochenend-Ausgabe der Landshuter Zeitung mit einem historischen Rückblick, vielen Hintergrundgeschichten, Porträts und Informationen rund um die vielfältigen Aktionen und Aktivitäten des Clubs in der Region. Im Einzugsgebiet von Landshut wohnen rund 50.000 ADAC Mitglieder.



ADAC Geschäftsstelle & Reisebüro

Altstadt 100, 84028 Landshut
Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr
T 0871 92 54 70
adac-suedbayern.de/landshut

Neuheiten aus der Produktwelt



Hotel-Gutschein: Clever & günstig

Der ADAC Südbayern bietet ab Mitte April ein weiteres, attraktives Angebot aus seinem breit gefächerten Reise-Portfolio an: Mit einem Urlaubsgutschein vom neuen Kooperations-

partner SST Touristik Vertrieb können die Mitglieder einen exklusiven Kurzurlaub in einem Hotel nach Wahl zum Fixpreis buchen und diesen zeitlich flexibel einlösen. „Die Kurzurlaube, die unter der Homepage [adac-hotelgutschein.de](https://www.adac-hotelgutschein.de) abrufbar sind, gewährleisten bis zu 70 Prozent Rabatt auf eine normale Buchung im Hotel“, erklärt Heike Kaufmann, Reisevertriebsleiterin des ADAC Südbayern. Die Gutscheine gibt es auch in unseren 18 ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros in Südbayern.

Alle Vorteile auf einen Blick:

- » Qualitätsgeprüfte, zumeist 4*- und 5*-Hotels
- » Bestpreis-Garantie
- » Lange Gültigkeit (bis zu drei Jahre)
- » Übertragbarkeit der Gutscheine
- » Gutschein-Ausdruck sofort nach Kauf

Autoversicherung und Kreditkarte

Seit Herbst hat der ADAC bei der Kfz-Versicherung mit der Allianz einen neuen, starken Partner. Die Versicherung bietet drei Produktlinien, bei denen bereits die Grunddeckung alle wichtigen Leistungen



automatisch enthält. **ADAC Mitglieder erhalten auf die ADAC Autoversicherung bis zu 10 Prozent Rabatt.** „Im Jahreswechselgeschäft haben wir mit über 100.000 Abschlüssen unsere Ziele weit übertroffen“, sagt Franz Baumgartner, Vertriebschef im ADAC Südbayern. „Ein Zeichen dafür, dass unser Produkt passt und es von unseren Mitgliedern und Kunden angenommen wird.“

Ähnlich erfolgreich kommt die neue **ADAC Kreditkarte** an. Diese gibt es von der Version mit kostenloser Bezahl-Funktion bis hin zum Platin-Rundum-Sorglos-Paket.



ADAC Vorteilswelt
[adac-suedbayern.de](https://www.adac-suedbayern.de)

ADAC Erlebnis-Box



Portfolios abdeckt – bis jetzt! Denn seit Dezember 2019 gibt es in allen 18 südbayerischen ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros die ADAC Erlebnis-Box zu kaufen: **Die ganze Themenvielfalt des ADAC in eine Schachtel gepackt!** Auf spannenden und kompakten 44 Seiten finden sich alle Angebote des ADAC Südbayern inklusive umfassender Informationen. Die quadratische Klapp-Box erscheint in einem einheitlichen Design und hat austauschbare Bänder. Somit eignet sie sich sowohl als Geschenk für Weihnachten als auch für Geburtstage oder andere Anlässe. Der Gutscheinwert für die Geschenk-Erlebnisse rund um Auto, Reise, Freizeit und Mobilität ist ab 25 Euro frei wählbar und kann für jedes ADAC Produkt bzw. jede Leistung eingelöst werden.

ADAC Reisegeld



Sie reisen in die USA, nach Großbritannien, Kroatien oder Norwegen, nach Polen, Tschechien, nach Asien oder Südamerika? Und Sie haben keine Lust auf ständig schwankende Umtauschkurse in den Wechselbüros oder auf hohe Kosten beim Abheben an Geldautomaten im Ausland? Deshalb bietet der ADAC Südbayern in Kooperation mit der ReiseBank AG online unabhängig vom Wohnort einen neuen Service an: Unter dem Motto „**ADAC Reisegeld – sicher bestellt!**“ können alle Kunden auch ohne ADAC Mitgliedschaft ihr Bargeld im Voraus bestellen und vor der großen Reise sicher nach Hause schicken lassen. Die meisten Menschen bevorzugen fernab der Heimat nach wie vor die Bezahlung mit Scheinen in der passenden Währung. Wer bereits vor der Abreise daran denkt, kann Geld sparen und muss nicht im Ausland umtauschen. Bei voller Transparenz erhalten die Kunden einen Vergleich zu anderen Banken. Die Devisen werden ohne versteckte Kosten schnell und sicher zu ihnen nach Hause geschickt.

» [adac-reisegeld.flymoney.de](https://www.adac-reisegeld.flymoney.de)

Sicherheit, Service & Qualität

2019 ist die Zahl der Mitglieder im ADAC Südbayern um mehr als drei Prozent auf **2.054.153** angestiegen. Zentrale Größen für diesen Erfolg sind vor allem der Einsatz, die Kompetenz und die Kreativität der Mitarbeiter in den **18 ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros**.

Denn hier erhalten Mitglieder und Kunden fachkundige und persönliche Beratung zu allen Mobilitätsfragen von A wie Autoversicherung über M wie Mitgliedschaft bis hin zu V wie Vignette. Darüber hinaus können die Besucher auf ein breites Warenortiment zurückgreifen und Führerscheine aus aller Welt ins Deutsche übersetzen lassen. Seit 2019 bietet der ADAC Südbayern diesen Service auch ins Japanische an und ist damit die erste Anlaufstelle in Europa und dritte weltweit neben Taiwan und dem japanischen Automobilclub (JAF).

» adac-suedbayern.de/uebersetzung

Im ADAC Reisebüro vor Ort profitieren Mitglieder und Kunden zudem von attraktiven Angeboten aller führenden Anbieter und exklusiven Insidertipps für die schönste Zeit des Jahres. Dabei stehen Sicherheit, Service und Qualität vor, während und nach der Reise stets im Mittelpunkt. Zudem wurden verschiedene Reise-Kampagnen durchgeführt, wie ein AIDA Kundabend mit 220 Gästen (mehr auf Seite 20/21).



813.602

betreute Kunden & Mitglieder in 18 ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros



Reisen gebucht im Gesamtwert von

26.347.891 Euro



773.347

verkaufte Mautkarten und Vignetten

T
Telefon

S
Service

Z
Zentrale



Hohe Beratungsqualität und maximale Kompetenz: Bei Fragen zu Mitgliedschaft, Versicherungen und Reisen stehen den Mitgliedern und Kunden 92 Mitarbeiter der Telefon-Service-Zentrale (TSZ) des ADAC Südbayern in Straubing zur Verfügung. Mit rund 564.000 telefonischen Kontakten und mehr als 55.000 Post-, Fax- oder E-Mail-Eingängen sicherte das Team um TSZ-Leiter Helmut Schmideder und sein Team im Jahr 2019 den hervorragenden Service für unsere Mitglieder.

Im Rahmen dieser persönlichen Kundenkontakte versorgten sie über 16.000 Mitglieder/Kunden mit Reiseversicherungen, 3800 mit neuen Rechtsschutz-Verträgen, knapp 2000 mit dem ADAC Unfallschutz und mehr als 7250 postalisch mit Vignetten oder Mautkarten. Außerdem überzeugten sie rund

34.000 Personen von den Vorteilen einer Club-Mitgliedschaft, 11.000 von der ADAC Autoversicherung.

Gut zu wissen: Die TSZ-Mitarbeiter übernehmen auch Beratungen von Mitgliedern und Kunden aus anderen Regionalclubs, wenn deren Leitungen voll sind. Somit wird bundesweit eine hohe und schnelle Erreichbarkeit gewährleistet.

Die 600 Quadratmeter große, südbayerische TSZ befindet sich oberhalb der ADAC Geschäftsstelle und Reisebüro Straubing in der Schlesischen Straße 148 in hellen, farnefrohen Räumen und bietet den Mitarbeitern ideale Bedingungen. Der ADAC Südbayern investierte im vergangenen Jahr in moderne und flexible Arbeitsplätze.

Service-Hotline: 0800 510 11 12
(kostenfrei, Mo. bis Sa. 8 – 20 Uhr)



Mehr als 48.000 Mitglieder hat der ADAC Südbayern 2019 angeschrieben, weil sie seit 15 und 25 Jahren dem Club die Treue halten. Als Dankeschön konnten sie sich gratis eine Verbandstasche in einer ADAC Geschäftsstelle & Rei-

sebüro abholen bzw. erhielten 25 Prozent Rabatt auf ein ADAC Fahrsicherheitstraining. Für 50 und 60 Mitgliedsjahre ehrte der Regionalclub rund 7500 treue Clubfreunde unter anderem mit einer edlen ADAC Plakette.

Wir sind f.re.e und bei den Auto Tagen

Zur 50. Jubiläums-Ausgabe der f.re.e hat sich das Messe-Gründungsmitglied ADAC Südbayern im Februar 130.000 Besuchern mit einem neuen Konzept präsentiert. Der Stand 419 in Halle A6 stand für Sicherheit, Service und Qualität rund um das Thema Urlaub, Mobilität und Clubleistungen. „Die ADAC Urlaubsenge und unser Partner AIDA Cruises haben viele Kreuzfahrt-Träume wahr gemacht. Und wir haben zudem viele weitere Reisen aus der großen Angebotsauswahl aller namhaften Anbieter für unsere Kunden zusammenstellen können“, freut sich Heike Kaufmann, Reisevertriebsleiterin im ADAC Südbayern. Publikumsmagnet war der erstmals eingesetzte ADAC Roboter Pepper, der nicht nur bei den kleinen Messebesuchern für viele Lacher sorgte.

Erstmals war der ADAC auch auf den parallel zur f.re.e stattfindenden Auto Tagen von Münchner Merkur & tz mit seinem Fahrsicherheitszentrum vertreten. „Jeder, der dort einen Neuwagen erworben



Modern und ansprechend präsentiert sich der ADAC.

hat, bekam einen Gutschein für ein Pkw-Kompakttraining im Wert von 135 Euro gratis oben drauf“, sagt Walter Ittlinger, Geschäftsführer der ADAC Fahrsicherheitszentren Südbayern. „Wir wollen ja, dass die Besitzer durch eine noch routiniertere Fahrweise, die unsere Trainer vermitteln, noch mehr und lange Freude an ihrem Auto haben.“ Insgesamt 366 Mal hieß es: „Und wieder ist ein Auto verkauft: Münchner Merkur & tz und ADAC gratulieren sehr herzlich und wünschen gute Fahrt!“ Bei den Auto Tagen präsentierte der ADAC auch seine Produktvielfalt und die Leistungen seines Prüfzentrums.



Beim Leserabend ins Kreuzfahrt-Glück

Der Stuhl für eine Kreuzfahrt ins Glück steht in Reihe vier, zweiter Platz von links. Darunter: ein Gutschein für eine Schiffsreise auf der AIDA prima „Perlen der Ostsee“. Kurz nachdem Moderator Stefan Dorner die 220 Gäste in der Alten Rotation im Pressehaus von Münchner Merkur & tz gebeten hat, „mal nachzuschauen, ob da was ist“, hat es Inge Harder aus Emmering die Sprache verschlagen. Sie sticht mit ihrem Lebensgefährten Jürgen Schoel von 12. bis 19. September 2020 in See.

Es war der emotionale Höhepunkt des ersten Leserabends, den der ADAC Südbayern gemeinsam mit seinem langjährigen Kreuzfahrt-Partner AIDA Cruises veranstaltet hatte. Steven Duffner, Sales Manager bei AIDA Cruises, begeisterte mit einem kurzweiligen Vortrag über die große Welt seiner Reederei. Witzig, herzlich und sympathisch stellte er die Flotte



Inge Harder (3.v.l.) gewann die Reise ihres Lebens.

mit dem weltbekannten Kussmund am Bug der Schiffe vor. „Es gibt keinen Traum, den wir nicht erfüllen!“ In einer Podiumsdiskussion stellten Heike Kaufmann, Leiterin Reisevertrieb im ADAC Südbayern, und Nick Freudensprung vom Reisebüro Sendlinger-Tor-Platz die Leistungen des ADAC vor.



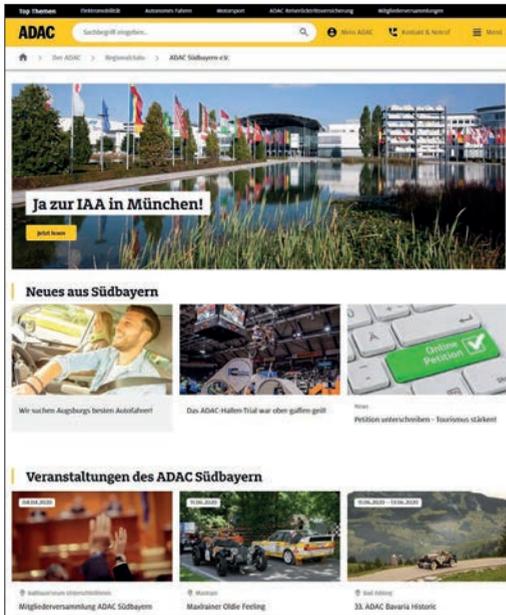
Volle Hütte bei der IMOT

Trends aus der Branche, neue Produktpaletten, die Must-haves in Sachen Zubehör und Tuning sowie die Reiseziele gibt es bei der Zweiradmesse IMOT. Der ADAC Südbayern war mit zwei Ständen vertreten, um seine breite Kompetenz auf diesem Sektor zu zeigen. Das Messe-Team informierte über ADAC Produkte und Leistungen wie Motorradhotels, Motorradreisen und ADAC Motorsport & Ortsclubs sowie die Fahrsicherheitszentren in Südbayern.

Übrigens: Zählt man f.re.e, Auto Tage und IMOT zusammen, haben sich dort über 1900 Menschen für eine Mitgliedschaft beim ADAC entschieden.



Unser Draht zu Ihnen



adac-suedbayern.de

Das Gesicht des ADAC Südbayern in der Online-Welt hat sich stark verändert. Wir sind mit unseren Internet-Auftritten moderner und userfreundlicher geworden, was sich insbesondere bei den mobilen Endgeräten bemerkbar macht. Durch den Einsatz moderner Tools können wir unseren Mitgliedern und Kunden jetzt genau das bieten, was sie suchen: besser, schneller und zielorientierter.

adac.de/suedbayern

Unsere regionale Seite beinhaltet News, Veranstaltungen, Service und allgemeine Informationen zum ADAC in Südbayern. Sie ist integriert in den Online-Auftritt des ADAC, wodurch die Mitglieder ganzheitlich informiert werden.

motorsport-suedbayern.de

Modern und gut strukturiert aufbereitet sind nun auch unsere Motorsport-Webseiten. Unsere Ortsclubs und aktiven Sportler haben hier ein Portal, um sich aktuell zu informieren und online für Veranstaltungen anzumelden. Auch die Seiten unserer Motorsport-Veranstaltungen haben einen Relaunch erhalten und sind jetzt im einheitlichen und schlanken

Design für alle Interessierten auf allen Geräten erreichbar. Unsere Fan-Seiten:

- » bavaria-historic.de
- » adac-classic-suedbayern.de
- » 3-staedte-rallye.de
- » hallen-trial.de

Das ist die neue ADAC Motorwelt

Die ADAC Motorwelt in völlig neuem Gewand: Seit März 2020 erscheint das Clubmagazin vier Mal im Jahr. Hochwertig, bildstark, großformatig und inhaltlich vielfältig. 100 Seiten Information, Inspiration und Service – und eine 24-seitige Bayern-Beilage mit Aktionen und Aktivitäten des ADAC vor Ort und in der Region.

Es geht um alles, was Menschen bewegt: Um das Gefühl des mobilen Lebens und darum, in Bewegung zu sein. Die Kompetenz des ADAC rund um Verkehr, Reise, Motorsport und Auto durchzieht das moderne Magazin. Reportagen, Kolumnen und Tests sowie Interviews mit Prominenten sorgen für viel Abwechslung und Lesevergnügen.

Auch der Vertrieb der Motorwelt ändert sich: Sie kommt jetzt nicht mehr mit der Post, sondern kann – weiterhin exklusiv für ADAC Mitglieder – in allen ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros und den ADAC Fahrsicherheitszentren abgeholt werden. Zudem gibt es sie prominent aufgelegt im Vorkassen-Bereich in deutschlandweit über 9500 Edeka- und Nettomärkten.

Das Abholen geht ganz einfach: Zu einer der Vertriebsstellen kommen, Heft dem Aufsteller entnehmen, Clubkarte vorzeigen – und schon kann das Lesevergnügen beginnen. Online gibt es auf der Seite adac.de einen „Motorwelt-Finder“, bei dem Sie die Abholstelle in Ihrer Nähe ganz einfach suchen können. „Mit der neuen Motorwelt und vor allem mit

dem Bayern-Beileger haben wir nun die Möglichkeit, alle Leser mit einem modernen, gedruckten Magazin mit noch mehr spannenden Themen und Infos zum ADAC zu versorgen. Wir können aufzeigen, was wir quasi direkt vor der Haustür unserer Mitglieder in der Region alles machen und können“, freut sich Dr. Gerd Ennsner, Vorsitzender des ADAC Südbayern.

Einfach weiter lesen.



Inklusive Bayern-Beilage mit vielen Infos und Themen aus dem Freistaat!

ADAC

Erscheinungstermine 2020:

- 5. März
- 4. Juni
- 10. September
- 26. November



Motorsport



Modern und zeitgemäß

- » ADAC 3 STÄDTE RALLYE
- » Maxlrainer Oldie Feeling und ADAC Bavaria Historic
- » ADAC Hallen-Trial
- » ADAC Salzburgring Classic
- » ADAC Classic am Red Bull Ring

Glückwunsch, Hermann! Danke, Freyung-Grafenau!



Eine Rallye wie aus dem Bilderbuch – und ein bayerischer Heimsieg bei der Premiere im Landkreis Freyung-Grafenau: Hermann Gassner jr. triumphiert zusammen mit Ursula Mayrhofer im Hyundai i20 R5 bei der 56. ADAC KNAUS TABBERT 3 STÄDTE RALLYE. Insgesamt verfolgten von Donnerstag bis Samstag 17.000 Fans an den Strecken das Saisonfinale der Deutschen Rallye-Meisterschaft (DRM).

Gassner jr. fuhr auf fast allen Prüfungen die Bestzeit ein und war am Ende überglücklich: „Ich kann es kaum in Worte fassen: Wir hatten tolles Wetter, geniale neue Prüfungen und eine klasse Stimmung hier in Freyung-Grafenau!“ Für Gassner war es der zweite 3 Städte-Triumf nach

2013. Zusammen mit seinem Vater Hermann, der 2004, 2009 und 2010 gewann, kommen die Gassners nun auf fünf Gesamtsiege.

Nach 18 Monaten der intensiven Planung durften sich die Organisatoren vom ADAC Südbayern über eine perfekte Veranstaltung freuen. „Wir

„Wir haben hier gemeinsam mit der Region eine neue Rallye aus dem Boden gezaubert, die alle unsere Erwartungen übertrifft!“

haben hier gemeinsam mit der Region eine neue Rallye aus dem Boden gezaubert, die alle unsere Erwartungen

übertrifft“, sagt Fritz Schadeck, Vorstand für Jugend und Sport. Die 56. ADAC KNAUS TABBERT 3 STÄDTE RALLYE wurde gemeinsam mit dem Regionalmanagement und dem Motto „Mehr als du erwartest“ entwickelt. Heraus kam die „Rallye made

in FRG“. Landrat Sebastian Gruber, der selbst auf zwei Wertungsprüfungen an der Seite von Fabian Ennsner (Sohn von Gerd Ennsner, Vorsitzender ADAC Südbayern) als Beifahrer im BMW 320is dabei war, freute sich bei der umjubelten Zielankunft auf dem Stadtplatz über eine „absolut gelungene Veranstaltung. „Diese hat die Region weit über die Grenzen Bayerns hinaus bekannt gemacht.“ Gemeinsam mit Werner Vaterl, Geschäftsführer des Titelpartners Knaus Tabbert, und Fritz Schadeck überreichte er die Pokale an die drei Siegerteams. Fabian Kreim/Tobias Braun (Fränkisch-Crumbach/Bückeberg) sicherten sich mit Rang 3 in ihrem Skoda Fabia R5 die Deutsche Rallye-Meisterschaft (DRM). 2021 soll die „3 Städte“ nach Freyung-Grafenau zurückkehren, 2022 steht Straubing auf dem Plan. 2020 wird pausiert.

3 Städte-Pause 2020 – Rückkehr 2021

Eine Terminverschiebung durch den Weltverband FIA bei der Weltmeisterschaft hat Auswirkungen auf die Planungen des ADAC Südbayern. Die ADAC Rallye

Deutschland, die bislang immer im August im Saarland stattgefunden hatte, wurde auf den 15. bis 18. Oktober 2020 verlegt – den traditionellen Termin der 3 STÄDTE RALLYE. „Nach unserem 3-Standort-Konzept mit Straubing, Freyung und Passau wäre 2020 Passau an der Reihe gewesen. Wir waren dafür schon in den Planungen für unseren Stammtermin im Oktober“, erklärt Schadeck. „Im September ist dort aber ein Volksfest auf dem Messeplatz, den wir als Rallyezentrum benötigen.“

Nach dem grandiosen Erfolg in Freyung wollte der ADAC Südbayern keine überhastete Planung als Ersatz für Passau vorantreiben. Und man fand eine andere Lösung: Die ADAC Rallye Oberland mit dem Zentrum in Weilheim springt ein. „Zum 25. Jubiläum gibt es also heuer dort das Saisonfinale der Deutschen Meisterschaft“, freut sich Schadeck. Der ADAC Südbayern wird sich in die Veranstaltergemeinschaft (VG) einbringen. „Wir freuen uns auf diese Aufgabe und die Zusammenarbeit“, sagt VG-Vorsitzender Oliver Ahl.

 rallye-oberland.de



17.000 Fans, ein begeisterter Landrat (2.v.l.) als Co-Pilot und zwei strahlende Sieger aus Bayern

» Save the date: ADAC Rallye Oberland am 25. und 26. September 2020

„Irgendwie und Sowieso“ das beste für Oldtimer



Wenn das Maxlrainer Oldie Feeling an Fronleichnam ruft, kennen die Oldtimerbesitzer nur ein Ziel – die herrliche Kulisse vor dem fast 500 Jahre alten Schloss: **17.000 Besucher** feierten 2019 ein automobiles Volksfest der Superlative. Jahr für Jahr pilgern mehr Fans nach Maxlrain. **Über 4000 Oldtimer stehen auf der Schlosswiese**, zudem gibt es mehrere Themenparks und auf dem Brauereiplatz dröhnen die Motoren von historischen Motorrädern, Renn- und Rallyeautos unter dem Motto „Oldtimer live erleben“.

Hellauf begeistert waren die Besucher im vergangenen Jahr zudem vom neuen Themenpark für historische Nutzfahrzeuge. **Highlight in 2020 wird das große „Irgendwie und Sowieso-Treffen“** mit Regisseur Franz-Xaver Bogner, Schauspielern und Fahrzeugen der BR-Kultserie aus den 80er-Jahren sein. Und: Der 1. bayerische urquattro club feiert den

20. Geburtstag in Maxlrain mit zahlreichen Raritäten aus dem Haus der legendären vier Ringe. Geplant ist zudem eine ADAC Erlebniswelt, in der sich der Club den großen und kleinen Maxlrain-Fans vollumfänglich präsentiert.

Fester Bestandteil der Oldtimer-Party und begehrte Fotomotive im Fahrerlager sind die 80 Teilnehmer der ADAC Bavaria Historic – eine touristische Ausfahrt mit Gleichmäßigkeitsprüfungen. Ab 14.30 Uhr werden sie auf der Rampe vorgestellt und starten im Minutentakt zum Prolog mit eigener Wertung, an der im Jahr 2020 erstmals bis zu 40 weitere Fahrzeuge im Rahmen einer Eintages-Veranstaltung teilnehmen dürfen.

Im Jahr 2019 startete der Tross, zu dem unter anderem ein Amilcar CGSS (Baujahr 1925), ein Invicta S-Type (1929) sowie ein Aston Martin Le Mans (1933)



gehörten, am Freitag von Bad Aibling aus auf die Chiemgau-Etappe und rund um den Chiemsee. Mittagspause war in der Chiemgau Arena, in der sich die Teilnehmer unter Anleitung von Biathlonlegende Fritz Fischer am Schießstand versuchen durften. Abends wurde die Zielankunft im Rahmen der Oldie Night in Bad Aibling gefeiert.

Am Samstag ging es dann hinauf auf die Speckalm am Sudelfeld. Die Route durch das Bayerische Oberland führte in der Mittagspause zudem in die Lantenschammer Erlebnisdestillerie in Hausham. Die 71 Solla-

zeit-Messstellen mit Lichtschranken meisterten Gerd Lambert und Uwe Wiessmath in ihrem Porsche 911 SC Targa (Baujahr 1979) mit einer Abweichung von nur 5,60 Sekunden am besten.

Das Maxlrainer Oldie Feeling und die ADAC Bavaria Historic finden unter dem Dach des Bayerischen OldtimerFestivals statt, das zusammen mit dem Partner AIB-KUR veranstaltet wird, und am Sonntag mit einer Oldie-Party in Bad Aiblings Innenstadt seinen Ausklang findet.

 bavaria-historic.de



» Save the date: 33. ADAC Bavaria Historic und Maxlrainer Oldie Feeling 11. - 13. Juni 2020

ADAC Hallen-Trial: Das Spektakel von Ingolstadt

Norwegischer und Deutscher Meister sorgen für Spannung bis zum Schluss

Ausverkaufte Saturn-Arena, packender Zweirad-Sport, ein norwegischer Wimpernschlag-Sieg und ein bärenstarkes Statement von 2700 Besuchern gegen Sensationsgier: Das 6. ADAC Hallen-Trial am Samstag, 18. Januar 2020, hat in der Ingolstädter Saturn-Arena Teilnehmer und Fans gleichermaßen begeistert. Hauchdünn bezwang der norwegische Meister Sondre Haga den Lokalmatador und sechsfachen deutschen Meister Franz Kadlec aus Reichersbeuern.

Punktgleichheit für beide vor dem Finale! Den Ausschlag für den Sieg von Haga gab nach viereinhalb Stunden erstklassigen Trialsport eine Zeitstrafe. Kadlec war drei Sekunden zu langsam, erhielt einen Strafpunkt und verpasste somit zum nun sechsten Mal den Sieg beim ADAC Hallen-Trial. 90 Sekunden

hatten die Fahrer für die sechs Sektionen der Finalrunde jeweils Zeit. In der Regel kein Problem. Vielmehr bereiteten die schwierigen und dadurch sehr selektiven Teilprüfungen einigen Fahrern immer wieder unlösbare Probleme. Kadlec und Haga, die das Event schon in der Qualifikationsrunde dominiert hatten, kamen hier am besten durch. Ob Sprünge bis auf 2,10 Meter Höhe, Drehungen auf engstem Raum oder zirkusreife Balanceakte



auf dem Hinterreifen: Die jeweiligen Meister ihres Landes leisteten sich auf den 70 Kilogramm schweren Maschinen die wenigsten Fehler – und gingen mit jeweils nur zehn Strafzählern als Punktbeste in die letzte Sektion.

Dort blieb Haga erneut ohne Fehler und auch Kadlec setzte als letzter Fahrer nicht einmal den Fuß ab, was automatisch einen Strafpunkt gegeben hätte. Während sich das begeistert mitfiebernde Publikum schon auf ein Stechen der beiden Besten freute, kannte die Anzeigentafel kein Pardon. Kadlec war während der Fahrt nicht gewarnt worden, und hatte deshalb die Winzigkeit von drei Sekunden zu lang gebraucht. Somit wartet der Fahrer aus Reichersbeuern (Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen) auch nach seinem sechsten Auftritt weiter auf den ersten Sieg beim Hallen-Trial.

Dies war aus regionaler Sicht ein kleiner, sportlicher Wermutstropfen an einer ansonsten rundum gelungenen Veranstaltung. „Es hat abermals nicht sollen sein. Aber ich gebe nicht auf und werde beim nächsten Mal einen neuen Angriff starten“, versprach Kadlec und gratulierte seinem sympathischen Rivalen aus dem hohen Norden. „**Es war fantastisch, hier bei dieser tollen Atmosphäre dabei zu sein – und dann auch gleich noch der Sieg! Wahnsinn, ich bin superglücklich**“, freute sich Haga. Auf Rang 3 landete der Franzose Téo Colairo aus der Ingolstädter Partnerstadt Grasse (17 Punkte).

Organisationsleiter Stefan Behr und sein grandioses Team zogen ein positives Resümee zur 6. Auflage dieser Veranstaltung, die im 2-Jahres-Rhythmus stattfindet. „Wir waren zum ersten Mal restlos ausverkauft. Das zeigt, wie populär und spannend unser



Sport ist – und dass sich immer mehr Menschen dafür begeistern!“ Behr und seine ehrenamtliche Truppe bekamen ein großes Lob von Fritz Schadeck, Vorstand für Jugend und Sport. „Wir erleben hier ein Motorsport-Event, welches von Mal zu Mal besser und noch perfekter wird.“

#Gaffen geht gar nicht-Choreografie mit Polizei und BAYERN 3

Kurz vor dem Finallauf setzten die Zuschauer ein starkes Zeichen gegen die Unsitte des Gaffens im Straßenverkehr. In der Halle gab es eine Laola-Wellen-Choreografie mit allen Besuchern. 2700 Turnbeutel mit dem #gaffengehtgarnicht-Kampagnenmotiv wurden dafür hochgehalten und ein starkes, leuchtend grünes Zeichen gesetzt (mehr dazu auf Seite 8).



» Save the date: 7. ADAC Hallen-Trial 18. Januar 2022

ADAC Salzburgring Classic – gestern

Geschichtsträchtige Wagen, soweit das Auge reicht: Beim nostalgischen Schaulaufen der historischen Fahrzeuge bei der ADAC Salzburgring Classic 2019 konnte keiner der knapp 3000 Zuschauer sein Staunen verbergen. Echte Schmankerl wie der originale Grand Prix Wagen Maserati 8CM mit 270 PS aus dem Jahr 1933 oder der Ferrari 212E Montagna aus dem Jahr 1969, von dem es nur 18 Exemplare gibt, wurden dafür extra aus der Garage geholt. Auch die Youngtimer-Klasse trumpfte mit einem BMW M3 Evo DTM aus dem Jahr 1989 auf.

Die frei zugänglichen Fahrerlager verschafften den Fans die Möglichkeit, die Raritäten hautnah zu betrachten und beim Schrauben zuzusehen. So blieben keine Zuschauerwünsche offen und auch die Teilnehmer zeigten sich begeistert von der Rennaction. „Es ist immer wieder wunderbar hier auf dem Ring – und als Sieger ganz besonders!“, sagte der Schweizer Heinz Bachmann aus Müllheim, der mit dem Gesamtsieg überglücklich war. Sein ERA R9B punktete in den Disziplinen Sound, Seltenheit sowie Erhaltungszustand und gewann damit die „Sounds of Speed“-Trophy 2019. Besonders ist bei der ADAC Salzburgring Classic die Beurteilung eben dieser Kriterien, die eine Fachjury abgibt. Denn hier stehen nicht die gefahrenen Zeiten im Vordergrund, sondern der Spaß am Fahren.



Wir blicken derzeit auf 16 Jahre „Sounds of Speed“ am Salzburgring zurück. Mit einem weinenden und einem lachenden Auge ist es nun an der Zeit, zu neuen Ufern aufzubrechen. Denn 2020 wird dieses Veranstaltungsformat am nicht minder spektakulären Red Bull Ring begeistern und mitreißen.



ADAC Classic am Red Bull Ring – heute

Der ADAC ist im Umbruch – und so auch seine Veranstaltungen: Die legendäre ADAC Salzburgring Classic feiert am 20. Juni dieses Jahres ihre Premiere am Red Bull Ring. „Am Salzburgring waren wir zuletzt im 2-Jahres-Rhythmus am Start. Jetzt wollen wir dieses Format mal am nicht minder spektakulären Red Bull Ring ausprobieren und sehen, wie die Resonanz bei den Fahrern und Fans ist“, erklärt Organisationsleiter Yasin Özer.

In Spielberg erwartet die Zuschauer eine imposante Zeitreise durch die glorreiche Geschichte des Motorsports: von Vorkriegsmodellen über Grand Tourisme- und Tourenwagen bis zu Formel 1-Boliden. Auch eine Youngtimer-Klasse für die Tourenwagen und GTs mit Erstzulassung 2000 oder früher wird es wieder geben. Das Feld wird nach Leistung und Fahrzeugtyp in unterschiedliche Gruppen unterteilt. So können sich die Fahrer bei dreimal 20 Minuten auf der neuen Rennstrecke austoben und ihre Schmuckstücke den Zuschauern vorführen. In alter Manier des Salzburgrings findet der dritte Durchgang in Form eines Indy-Starts (fliegendes Losfahren) statt. Damit wirk-



lich keine Wünsche offen bleiben, ist der Zugang zum Fahrerlager sowie zu den Tribünen im Ticketpreis von 15 Euro inbegriffen. Alle Besucher haben damit die Möglichkeit, im Fahrerlager und im Vorstart direkt an die historischen Rennfahrzeuge ran zu kommen. Hier spüren Sie nicht nur hautnah den „Sound of Speed“, sondern auch das echte Flair des Rennsports in früheren Tagen. Wir legen sogar noch einen drauf: Jeder, der mit einem Oldtimer zur Veranstaltung kommt, erhält einen vergünstigten Eintritt von 10 Euro.

Nicht nur die Teilnehmer, sondern auch die Besucher dürfen auf die ADAC Classic am Red Bull Ring gespannt sein, denn sie erstrahlt in neuem Glanz und lässt viele Oldtimer-Fan-Herzen höher schlagen.

 [adac-classic-suedbayern.de](https://www.adac-classic-suedbayern.de)

» **Save the date: ADAC Classic am Red Bull Ring, 20. Juni 2020**

Ortsclubs



Die Basis unseres Vereins

- » Ortsclub des Jahres
- » ADAC Jugendsportlehrung und ADAC Sport Gala
- » Sport kompakt, Forum Ortsclub, Ideencafés und Wissens-Webinare

Ortsclub des Jahres



Nahmen die Urkunden von Vorsitzendem Dr. Gerd Ennser (l.) und Vorstand für Ortsclubarbeit, Martin Krisam (r.), entgegen: (v.l.); Michael Dinzinger (MC Labertal, 2. Platz), Oliver Ahl (MSC Altenstadt, 1. Platz) und Christian Bäumel (AC Landshut, 3. Platz).

Große Bühne für die Ortsclubs des Jahres: Auf der Mitgliederversammlung 2019 des ADAC Südbayern kürten Vorsitzender, Dr. Gerd Ennser, und Vorstand für Ortsclubarbeit, Martin Krisam, die drei Bestplatzierten in dem jährlichen Wettbewerb, der unter diesem Motto stand: „Das Event – Motorsport im lizenzierten Bereich. Planung, Organisation und Durchführung von Zwei- und Vierrad-Wettbewerben“. „Trotz der teils hohen Hürden stellen unsere

Ortsclubs Motorsport-Veranstaltungen auf höchstem Niveau auf die Beine. Dieses vorbildliche Engagement wollen wir honorieren und diejenigen Clubs auszeichnen, die sich in besonderem Maße verdient gemacht haben“, sagte Krisam vor der Verleihung. Platz 3 ging an den **AC Landshut**. Punkten konnte der Club insbesondere durch die Ausrichtung hochkarätiger Rennen wie der FIM Speedway Grand Prix Challenge. Honoriert wurde auch das Engagement im

Breitensport. Seit Jahren ist der AC Landshut Ausrichter eines Laufs im Bahnsport Bayerncup des ADAC Südbayern.

Den 2. Platz konnte sich der **MC Labertal** sichern. In der Punktwertung wurden insbesondere die perfekte Organisation und Durchführung der Labertal Rallye und des jährlichen Clubsport-Sloms berücksichtigt. „Die Labertal Rallye ist mit fünf Prädikaten dekoriert und bereitet den Piloten ein motorsportliches Ereignis auf höchstem Niveau“, betonte Krisam bei der Urkundenverleihung.

Zum Sieger des Wettbewerbs wurde der **MSC Altenstadt** gekürt. Beigetragen zu dieser Top-Platzierung hat die Ausrichtung der legendären Oberland-Rallye sowie eines DMSB- und Clubsportsloms. „Dabei stellt der MSC Altenstadt seine Kompetenz bei der Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltungen eindrucksvoll unter Beweis“, lobte Krisam das überragende Engagement des Clubs in seiner Laudatio.

Für die Wahl zum Ortsclub des Jahres 2020 lautet das Motto: „Wir mit den Ortsclubs 2022 – der aktive Kontakt mit dem ADAC Südbayern“. Das Besondere daran: Alle OCs haben bei diesem Wettbewerb die gleichen Chancen, da die Wertung nicht auf eine bestimmte Sparte oder motorsportliche Aktivität beschränkt ist.



motorsport-suedbayern.de/ortsclubs



Motorsport-Klassiker: die Rallye Oberland ist das Aushängeschild des MSC Altenstadt und 2020 vorverlegter Endlauf der Deutschen Meisterschaft.

207 Ortsclubs im ADAC Südbayern

Motorsport-Club **Abensberg** • Motorsport-Club **Achental** • Automobil-Club **Aicha vorm Wald** • Motor-Club **Aichach** • Motorsport-Club **Al-Corsa** Renngemeinschaft **Allgäu** • **Allgäuer** Motorsportfreunde • Motorsport-Club **Altenstadt** • Motorsportclub **Arnstorf** • **Augsburger** Automobil-Sport-Club • Automobilclub **Augsburg** • Motorsport-Club **Augsburg** • Automobil-Club **Babenhausen** • Automobilclub **Bad Aibling** • Motor-Boot-Club **Bayerwald** • Automobil- und Motorsport-Club **Bernbeuren-Auerberg** • Motor-Sport-Gemeinschaft **Blaichach** • Motorsport-Club **Böbing** • Automobil-Club **Bobingen** • Motorsport-Club **Bodenmais** • Wassersport-Club **Bogen** • **Burghäuser** Automobilclub • Rennsportgemeinschaft **Inn-Salzach Burghausen** • Automobil-Club **Chieming** • **Corvette** Club Bayern • **Dachau** • Automobil-Club **Deggendorf** • 1. Motorbootclub **Deggendorf** • Automobilclub **Deuerling** • Motorsport-Club **Diessen** • Motorsport-Club **Dingolfing** • Automobil-Club **Donaugau** • Automobil-Club **Donauwörth** • Motorsport-Club **Dreiburgenland** • Automobil- und Motorsportclub **Ebersberg** • Kraftfahrerclub **Eggfelden** • MS Bayerwald **Eging am See** • Motorsport-Club **Eichenried** • Motorsport-Club **Emmersdorf** •



ADAC Südbayern Vorsitzender Gerd Ennser (r.) und Martin Krisam (Vorstand für Ortsclubarbeit und Jugendreferent/l.) zeichneter die südbayerischen Meisterinnen und Meister aus.

ADAC Jugendsportlehrung

Jährlich zum 1. Advent lädt der ADAC Südbayern seine besten Nachwuchssportler zu einer glänzenden Gala ein. So fanden sich auch am 1. Dezember 2019 die 100 erfolgreichsten Talente mit ihren Angehörigen im Veranstaltungsforum Fürstfeld ein, um gemeinsam die Erfolge zu feiern. Die vielen verschiedenen Sparten, die Moderator Klaus Morhammer bei den Ehrungen präsentierte, zeigten, wie vielfältig die ADAC Motorsportwelt ist: Kart (Slalom und Rundstrecke), Autocross, Automobilschlalom, Schleppturnier, BMX, Trial, Bahnsport, Motocross, Autocross und Automobil-Rundstrecke. Die Trophäen und

Urkunden wurden von den Vorständen Gerd Ennser (Vorsitzender), Martin Krisam (Ortsclubarbeit und Jugendreferent) und Fritz Schadeck (Jugend und Sport) überreicht. Sie betonten, dass ehrgeizige Sportler, begeisterungsfähige Trainer, fleißige Ortsclubs und natürlich die engagierten Eltern die optimale Mischung für Erfolg sind.

Im Rahmenprogramm sorgte Robert Wolf, bekannt unter dem Namen „Robeat“, als amtierender Europameister der atemberaubenden Mundakrobatik – dem Beatboxing – für abwechslungsreiche Unterhaltung und Applaus beim Publikum.

ADAC Sport Gala



Während der Nachwuchs in Fürstfeldbruck für seine Leistungen gefeiert wird, lädt der ADAC Südbayern die besten „großen“ Motorsportler in den Bayerischen Hof in München, um ihnen zu ihren Erfolgen in den verschiedenen Sparten zu gratulieren. Bei der Sport Gala ehrten Vorsitzender Gerd Ennser (l.) und Vorstand für Jugend und Sport Fritz Schadeck (r.) zwei ADAC Urgesteine für ihr Lebenswerk: ADAC Südbayern-Ehrenvorsitzender Uli Wagner (v.r.) sowie Senator und „Mister ADAC in Straubing“, Alfred Hopfensberger. Beide bekamen die Ewald Kroth-Medaille in Gold mit Brillant. Dazu gratulierte auch der vierfache Motorrad-Weltmeister Karl Maier.



Motorsport-Club **Engelsberg** • Club der Motorsport-Freunde **Essenbach** • Motor-Club **Ergoldsbach** • Motorsport-Club **Freilas-sing** • Motorsport-Club **Freisinger Bär** • Motorsport-Freunde **Freising 73** • Motorsport-Club **Freyung 1972** • Motorsport-Club **Frontenhausen** • Motorsport-Club **Fürstenfeldbruck** • Motorsport-Club **Fürstenzell** • Automobil-Club **Füssen v. 1925** • Auto- und Motorradsport-Club **Gablingen** • Motor Sport Club **Garching** • Motor-Sport-Freunde **Garching** • Automobil-Club **Garmisch-Partenkirchen** • Motorsport-Club **Geiselhö-ring** • Motor-Sport-Club **Geretsried** • Motorsport-Club **Gilching** • Automobil-Club **Göggingen** • Motor-Club **Günzburg** • Automobil- und Motorsport-Club **Hauns-tetten** • **Haunstetter** Motor-Touristik-Club • Moto-Cross Club **Hausham** • Motorsport-Club **Hausham** • Racing-Club **Hau-zenberg** • Motorsport-Club **Herrsching** • Motorradclub **Hohenlinden** • Motor-sport-Club **Bayer. Rigi-Hohenpeißenberg** • Auto- und Motorrad-Club **Holzkirchen** • Motorsport-Gemeinschaft **Bayerischer Wald-Hutthurm** • Motorsport-Club **In-dersdorf** • Motor-Club **Ingolstadt** • Auto-mobil-Club **Inzell** • Motorsport-Club **Isen** • Motorsport-Club **Johanniskirchen** • Mo-torsport-Club **Karlsfeld** • Motorsportclub **Kaufbeuren** • **Käfer** Motorsport • Mo-torsport-Club **Kelheim** • Automobil- und Motorradclub **Kempten** • Motor-Club **Kes-seltal** • Motorsport-Club **Kiefersfelden** •

Für unsere Ortsclubs

Sport kompakt



» Motocross-Schule

Unter Anleitung qualifizierter Instrukto­ren haben im April 125 Teilnehmer im Alter zwischen sechs und 18 Jahren auf den Strecken des MSC Eichenried und Freisinger Bär die ADAC Motocross-Schule besucht.

» Trial-Lehrgänge

50 junge Zweirad-Artisten nahmen im März am Trial-Lehrgang auf der Anlage des 1. Münchner Trial Clubs teil.

» Slalom-Sichtungslehrgang

In Kooperation mit den MSF Garching, dem AC Re­gen­burg und der MSG Bayerischer Wald Hutthum veranstaltete der ADAC Südbayern drei Slalom-Sich­­tungslehrgänge, an denen 20 Jugendliche ihr Können zeigten.

» Mini Bike-Schnupperkurs

14 junge Interessenten haben im April am Mini Bike-Schnupperkurs des ADAC Südbayern in Bad Aibling teilgenommen, die Kinder wurden in der Handhabung dieser kleinen Motorräder unterrichtet.

» Trainerausbildung

Erstmals hat der ADAC Südbayern neben der dreistufigen Ausbildung zum ADAC Trainer auch das vierte Modul angeboten, das zum DOSB Trainer-C führt. 37 Teilnehmer der Vorbereitungsseminare konnten den C-Trainer abschließen, sieben den ADAC Trainer.

Forum Ortsclub

Zwei Foren, ein Erfolg! Auf vielfachen Wunsch trennte der ADAC Südbayern das Forum Sport & Ortsclub erstmals in zwei separate Veranstaltungen: Auf das Forum Sport am 9. Februar in Landshut mit 330 Teilnehmern folgte zwei Wochen später das Forum Ortsclub. 67 Vereine und 122 Teilnehmer kamen nach Friedberg auf das historische Schloss Wittelsbach zum intensiven Dialog und Wissensaustausch.



Ideencafés

Wie soll unser Ortsclub im Jahr 2022 aussehen? Das war die Frage in den Ideencafés, zu denen der ADAC Südbayern seine Ortsclubs Ende des Jahres eingeladen hatte. Unter Leitung eines Coaches diskutierten die Teilnehmer intensiv über neue Strategien und Impulse im Vereinsleben.



Wissens-Webinare

Im Juli und November begrüßte Vorstand für Ortsclubarbeit, Martin Krisam, erstmals im Live-Stream interessierte Ortsclubvertreter zu den neuen OC Wissens-Webinaren. In den Web-Meetings informieren die Experten der Sportabteilung zu aktuellen Themen.



MSC Kirchanschö­ring • Motorrad-Club Kirchseon • Motorsport-Club Kirchweidach • Motorrad- und Autosport-Club Königsbrunn • Racing Team Königsbrunn • Motorsport-Club Kreuzthal • Motorsport-Club Labertal • Motorsport-Club Landau • Automobil-Club Landsberg • Automobil-Club Landshut • Motorsport-Club Laufen • Motorsport-Club Lechbruck • Motorsport Scuderia Lechfeld • Motorsport-Club Lech-Schmuttertal • Motorsport-Freunde Bad Grö­nenbach-Legau • Lindauer Automobil-Club • 1. Motorrad-Club Mainburg • Motorsport-Club Maitenbeth • Motorsport-Club Manching • Motorsport-Club Markt • Motorsport-Club Markt Schwaben • Automobil-Club Marktoberdorf • Motorsport-Club Marktoberdorf • Auto-Motorsport-Club Memmingen • Motorsportclub Mering • Motor-Club Metten/Außernzell • Auto- und Motorrad-Club Miesbach • Automobil- und Motorsport-Club Mindelheim • Motorsport-Freunde Mindelheim • Motorsport-Club Moosach • Auto- und Motorrad-Club Moosburg • Motorclub Murnau • Automobil-Club München von 1903 • Automobil-Club München Bavaria • Bund Bayer. Motorsportler München • Camping Club München • Gehörlosen AC „Weiß/Blau“ München • 1. Kart-Club München • Motorsport-Club München-Neuhausen • Scuderia München • Scuderia Magra München • Supermoto Club München • 1. Münchner Trial-Club • Motorsport-Club München-West • Motorsport-Club München 12 • Motorsport-Club Mühldorf • Motorsport-Club Nandlstadt • Motor-Club Neuburg • Motorsportfreunde Neufnachtal • MRC Neukirchen vorm Wald • Neumarkter Automobil-Club • Motorsport-Club Neustadt • Rieser Automobil- und Motorsport Club Nördlingen • Oberallgäuer Motor-Touristik-Club • Automobil-Club Oberammergau • Motorsport-Club Obergünzburg • Sportfahrer-Gemeinschaft Region Oberland • Donauwassersport-Verein Oberzell • MCV Offroad­er e.V. Oberrieden • Motorradfahrergemeinschaft Obing • Motorsport-Club Ohlstadt • Motorsport-Club Olching • Motorsport-Freunde Olching • Motorsport-Club Ortenburg • Motorsport-Club Osterhofen • Motorsportclub Passau 1927 • Motorsportclub Peißenberg • Auto-Motor-Club Peiting • Motorsport-Club Peiting • Auto-Motor-Club Penzberg • Motorsport-Club Pfaffenhofen • Motorsport-Club Pfatter • Motorsportclub Plattling von 1928 • Moto-Cross-Club Prackebach • Motorsport-Club Priental • Automobil-Club Regen • Automobil-Club Regensburg • Reichenhaller Automobil-Club • Motorsport-Club Reichling • Motorsportclub Reit im Winkl • Rallye Racing Reutti • Motorsport-Club Röhrnbach • Inntaler Veteranen-Club Rosenheim • Motorsport-Club Rosenheim • Rallye-Gemeinschaft Rosenheim • Motorsport-Club Roßhaupten • Kartsportclub Rottal • Motorsport-Club Rottenburg • Motorsport-Club Ruhpolding • Motorsport-Club Simbach • Motorsportgemeinschaft Sonthofen • Motorsportgemeinschaft Sulzberg • Motorsport-Club Schliersee • Motorsport-Club Schongau • Motorsport-Club Schrobenhausen • Automobil-Club Schwabmünchen • Auto-Motorboot-Club Starnberg • Scuderia Starnberger See • Motorsport-Club Steingaden • 1. Kart-Club Straubing • 1. Motorboot- u. Wasserskiclub Straubing • Motorsport-Club Straubing von 1922 • Motorrad-Club Taufkirchen • Motorsport-Club am Tegernsee • Autosport-Club Tiefenbach • Töginger Motorsport-Club • Motorsport-Club Traunreut • Automobil-Club Trostberg • Sportfahrergemeinschaft Trostberg-Kienberg • Automobil- und Motorrad-Club Unterthingau • Motorsport-Club Velden/Vils • Motorsport-Club Vilsbiburg • Motor-Sport-Club Vohburg • Motor-Touring-Club Waldkirchen • Motor-Club Waldkraiburg • Motorsport-Verein Warching • Auto-Sport-Club Wasserburg • Motorsport-Club Wasserburg • Motorsport-Club Weilheim • Westallgäuer Automobil-Club • Jawa Club Willing • Motor-Club Windsberg • Motorradfreunde Wolnzach • Motorsport-Club Wolnzach • Motorsport-Club Würmtal • Motorsport-Club Zwiesel

Touristische Projekte



So schön ist es in Bayern

- » 10 Jahre ADAC Tourismuspreis
- » Motorradfreundliche Hotels
- » Freizeit-Broschüren
- » Neues ADAC Bankerl

Der Bayerische **Tourismus-Oscar**

Innovativ, vorbildlich, mutig, pfiffig, erfolgreich, durchdacht, nachhaltig – wenn all diese Eigenschaften auf ein Tourismusprojekt zutreffen, könnte es ein Gewinner des **ADAC Tourismuspreises Bayern** sein. Diese Auszeichnung wird jährlich vom ADAC in Bayern zusammen mit der BAYERN TOURISMUS Marketing GmbH an **touristische Leuchtturmprojekte in der Region verliehen und feierte 2019 ihren 10. Geburtstag**. Der ADAC stellt beispielhaft drei südbayerische Gewinner mit Vorbildcharakter vor.



© Oberstaufen Tourismus

Oberstaufen PLUS (2010)

Gästekarten dieser Art gibt es inzwischen in vielen Orten, doch Oberstaufen war der erste. Rund 300 Gastgeber bieten die Gästekarte Oberstaufen PLUS gratis an, die viele Vorteile für die Besucher beinhaltet und „Urlaub ohne Nebenkosten“ bedeutet. So können Karteninhaber kostenlos bspw. mit den Bergbahnen und Bussen fahren sowie Minigolfplätze, Museen und das Freibad im Nachbarort Thalkirchdorf besuchen.

» www.oberstaufen.de

Bankerlweg Aschau (2014)

In Aschau laden über 200 Themenbänke zum „Niedersitzen“ ein. So hat beispielsweise der ortsansässige Blumenladen sein Rosen-Bankerl und ein Café seine Naschkatzerl-Bank. Zudem gibt es seit 2019 auf dem Hans-Clarín-Platz ein gelbes ADAC Bankerl. Der darauf abgebildete Dackel ist das Maskottchen des regionalen Vorteilsprogramms des ADAC Südbayern (siehe S. 47). Mehr ausgefallene Sitzgelegenheiten gibt es auf dem 1,7 Kilometer langen „Boarischen Entschleunigungsweg“.

» www.aschau.de



© Touristinfo Aschau i. Chiemgau



© Marco Felgenhauer

Musikkapelle gesucht in Bodenmais (2017)

Wenn Musikanten in Bodenmais zu Besuch sind, kommen weder die kulinarische Seite des Bayerischen Waldes noch die musikalischen Einlagen zu kurz. Das Motto lautet: Den Vereinsausflug ganz bequem planen lassen und sich um nichts mehr kümmern. So beinhaltet das Paket unter anderem zwei Übernachtungen, eine Gage für einen Auftritt und ein Rahmenprogramm wie zum Beispiel eine Brauereiführung inklusive Bierprobe.

» www.bodenmais.de



Zahlen, Daten und Fakten zum ADAC Tourismuspreis Bayern

2 Sonderpreise: Nachhaltigkeit und Digitalisierung

3 Bewertungskategorien: Innovation, Kunden- und Zielgruppenorientierung sowie Nachhaltigkeit

23 Juroren

rund **1175** Gäste haben an allen offiziellen Preisverleihungen teilgenommen

2,78 kg wiegt die Bronzestatue für die Gewinner

212 Bewerbungen sind seit 2009 eingegangen

Weitere Infos zu den touristischen Projekten des ADAC Südbayern



Hier sind Biker herzlich willkommen

Ist Ihnen schon einmal ein gelb-blaues Zertifizierungsschild mit einem Motorradfahrer am Eingang einer Unterkunft begegnet? Mit diesem Qualitätssiegel dürfen sich Hotels schmücken, die eine motorradfreundliche Ausstattung besitzen und strenge Qualitätskriterien erfüllen. Und das bereits seit über zehn Jahren, zumindest in Bayern. Mittlerweile gibt es die zertifizierten Betriebe in ganz Deutschland. In jedem dieser **150 zertifizierten Motorradhotels** kann der Biker sicher sein: Hier sind mein Motorrad und ich bestens aufgehoben.

Alle Betriebe verfügen u. a. über folgende biker-spezifischen Ausstattungs- und Servicemerkmale:

- » Sichere Motorrad-Stellplätze
- » Trockenmöglichkeit für nasse Monturen
- » Werkzeuge für kleinere Reparaturen
- » Kurzfristiges Übernachten für nur eine Nacht
- » Tourenvorschläge und Ausflugstipps

Eine Übersicht aller zertifizierten Betriebe in Bayern finden Sie unter:

adac.de/motorradland-bayern



Broschüren zeigen touristische Bandbreite

Mit dem Auto, Motorrad, Wohnmobil oder auch dem Fahrrad die schönsten Regionen Bayerns erkunden? Etwas Besonderes für den nächsten Familienausflug? Inspirationen für Unternehmungen mit den besten Freunden? Unsere neuen, hochwertigen Broschüren präsentieren eindrucksvoll die touristische Bandbreite in Südbayern und bilden gleichzeitig die komplette ADAC Kompetenz ab.

In der Winterbroschüre finden sich winterliche Ausflugstipps, die in **vier Themengebiete** aufgeteilt sind:

- » Sportliche Winterevents – mitfeiern und mitmachen
- » Winterabenteuer in Eis und Schnee
- » Winterzauber – besinnlich, beschaulich, romantisch
- » Bräuche, Sitten, Traditionen

Eine gute Orientierungshilfe für die Leser ist die zusätzliche Inhaltsangabe mit Gliederung nach Monaten.

Noch in der Entwicklungsphase befindet sich die zweite Broschüre, welche sich mit dem Thema Wassertourismus befasst. Auch hier kann man sich auf Ausflugstipps auf und neben dem Wasser freuen – an den zahlreichen Seen und Flüssen in Südbayern. Voraussichtlich erhältlich ab Ostern 2020.

Die Broschüren gibt es kostenlos in allen südbayerischen ADAC Geschäftsstellen & Reisebüros.



Neuer Blickfang im Bankerldorf

Im Bankerldorf Aschau (siehe S. 44) gibt es seit Juli 2019 ein neues ADAC Bankerl: Direkt im Ortskern der Gemeinde – dem Hans-Clarín-Platz als zentralen Anlaufpunkt von Bus, Bahn und unzähligen Passanten – zieht es die Blicke auf sich. „Ein echter Hingucker ist neben dem strahlenden Gelb natürlich Bayerns liebstes Tier, der Dackel“, freut sich Herbert Reiter, Leiter der Tourist Info Aschau und Sachrang. Aber was hat der ADAC mit einem Dackel zu tun? „Er ist das Maskottchen des regionalen Vorteilsprogramms des ADAC Südbayern. Der Dackel „Franzl“ steht für

die bayerische Gemütlichkeit, die man bei Ausflügen und Unternehmungen in ganz Bayern spürt“, erklärt Markus Dehm, Marketingleiter im ADAC Südbayern. Die Schriftzüge „Sakrisch g'spart“ auf der Bank-Rückenlehne sowie „Entspannen Sie mit dem Vorteilsprogramm des ADAC“ verdeutlichen die Vorteile für Clubmitglieder.



Unsere Fahrsicherheitszentren



Mit Spaß zum Profi am Steuer

- » Alles auf einen Blick
- » „ADAC Baby“ feiert 1. Geburtstag
- » Vierlinge trainieren in Regensburg/Rosenhof
- » Im Fahrduell: Straubing Tigers vs. Fans
- » Landrätin Tanja Schweiger kämpft gegen Ablenkung am Steuer

Das sind unsere Standorte



ADAC Fahrsicherheitszentrum
Augsburg



ADAC Fahrsicherheitszentrum
Kempten im Allgäu



ADAC Fahrsicherheitszentrum
Regensburg/Rosenhof



ADAC Fahrsicherheitsplatz
Ingolstadt



ADAC Fahrsicherheitsplatz
Landshut/Ellermühle



ADAC Fahrsicherheitsanlage
Burgkirchen (A)

Trainingsangebote



Pkw-Trainings



Motorrad-Trainings



Wohnmobil-Training



Wohnwagen- und Anhänger-Training



Kleintransporter-Trainings



Infos, Termine und Buchungen unter [sicherheitstraining.net](https://www.sicherheitstraining.net)

Fahrsicherheit in **Südbayern**



Im Jahr 1997 begann die Erfolgsgeschichte: Seit über 20 Jahren leisten die südbayerischen ADAC Fahrsicherheitszentren einen wesentlichen Beitrag, dass weniger passiert auf den Straßen. An den insgesamt sechs Standorten Augsburg, Regensburg/Rosenhof, Kempten im Allgäu, Ingolstadt, Landshut/Ellermühle und Burgkirchen (A) finden ganzjährig von Montag bis Sonntag Fahrsicherheitstrainings statt.

„Das durchdachte Kurskonzept soll dafür sorgen, dass Verkehrsteilnehmer Gefahren auf den Straßen erkennen, meistern und im besten Fall verhindern können“, so Walter Ittlinger, Geschäftsführer der Fahrsicherheitszentren Südbayern. Auf Trainingsmodulen wie der Hydraulikplatte oder den Gleitflächen werden typische Verkehrssituationen nachgestellt. Erfahrene Trainer zeigen, wie man richtig reagiert, wenn zum Beispiel das Fahrzeug ins Schleudern gerät oder auf nasser Fahrbahn eine Notbremsung durchgeführt werden muss.

„Das durchdachte Kurskonzept soll dafür sorgen, dass Verkehrsteilnehmer Gefahren auf den Straßen erkennen, meistern und im besten Fall verhindern können“, so Walter Ittlinger, Geschäftsführer der Fahrsicherheitszentren Südbayern. Auf Trainingsmodulen wie der Hydraulikplatte oder den Gleitflächen werden typische Verkehrssituationen nachgestellt. Erfahrene Trainer zeigen, wie man richtig reagiert, wenn zum Beispiel das Fahrzeug ins Schleudern gerät oder auf nasser Fahrbahn eine Notbremsung durchgeführt werden muss.

Verkehrsübungsplätze – Fahren ohne Führerschein

Für alle, die noch keinen Führerschein haben, gibt es in den Fahrsicherheitszentren ein Angebot. Der Verkehrsübungsplatz, auf dem Interessierte ab 15 Jahren in Begleitung eines Führerscheininhabers ganz zwanglos Fahren üben können. Wichtige Fahrmanöver, wie zum Beispiel Anfahren, Beschleunigen und Bremsen oder Einparken können hier sogar bis in den späten Abend hinein unter Flutlicht geübt werden. ADAC Verkehrsübungsplätze gibt es in Augsburg, Regensburg/Rosenhof, Kempten im Allgäu und Ingolstadt.

Die ADAC Fahrsicherheitszentren Südbayern haben 149 Beschäftigte und sind ein Tochterunternehmen des ADAC Südbayern e.V.

ZAHLEN 2019

Pkw-Training
16.375 Teilnehmer

Motorrad-Training
5101 Teilnehmer

Nutzfahrzeuge-Training
2660 Teilnehmer

Verkehrsübungsplätze
10.437 Teilnehmer

Gesamt
34.573 Teilnehmer



„ADAC Baby“ feiert 1. Geburtstag!

Vor bald zwei Jahren hat **Pauline Sophie Rödl** direkt neben dem ADAC Fahrsicherheitszentrum Regensburg/Rosenhof das Licht der Welt erblickt. Am 11. März 2018 hatte es die kleine Pauline nämlich so eilig, dass es Mama Ramona und Papa Simon Rödl nicht mehr ins Krankenhaus geschafft haben. Auf halbem Weg vom Wohnort Mötzing nach Regensburg blieb nur noch eins: Anhalten und Notarzt rufen.

Kurz vor der Autobahnauffahrt Rosenhof in der Einfahrt des ADAC Fahrsicherheitszentrums hielt Simon Rödl schließlich an. Statt des herbeigerufenen Krankenwagens kam aufgrund der Dringlichkeit dann der Rettungshubschrauber. Nur wenige Minuten nach Eintreffen der Crew kam Pauline in der ADAC Straße zur Welt. Die Eltern waren überglücklich und erleichtert, trotz der überstürzten Geburt eine gesunde Tochter in den Händen zu halten.

Anlässlich des ersten Geburtstags von Pauline hat Betriebsleiterin Kerstin Koch die gesamte Familie im

Frühjahr 2019 zu einer kleinen Feier auf die Anlage eingeladen. „Für mich war das eine Herzensangelegenheit, Pauline und ihre Familie kennenzulernen und zu uns einzuladen, schließlich ist sie ja sozusagen ein „ADAC Baby“, so Koch lächelnd.

Die kleine Pauline besuchte mit ihren Eltern, Omas, Opas sowie Onkel und Tante und sogar der Ur-Oma das ADAC Fahrsicherheitsgelände. Kerstin Koch überreichte Ramona und Simon Rödl jeweils einen Gutschein über ein ganztägiges Pkw-Fahrsicherheits-training, Pauline und Bruder Bastian erhielten ein ADAC Geschenkpaket mit Teddy, Wasserball, Quetscheente und weiteren Spielsachen. Die Gäste haben den Nachmittag bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen mit Kaffee und Kuchen sehr genossen. Besonders interessant waren natürlich die beiden Pkw-Fahrsicherheitstrainings auf dem Gelände, welche zeitgleich stattfanden.

Vierlinge trainieren in Regensburg

Vier auf einen Streich – das sind **Laura, Florian, Thomas und David Pautz**. Im Jahr 2001 sind die Vierlinge in Regensburg geboren und haben damals für allerhand Medienrummel gesorgt. Im Mai 2019 hat das Quartett seinen 18. Geburtstag gefeiert. Und volljährig heißt natürlich auch: endlich alleine Autofahren. So war für die Vierlinge aus Schierling früh klar: ab in die Fahrschule.

Alle vier saßen durch das begleitete Fahren bereits mit 17 hinter dem Steuer. Dennoch sind junge Verkehrsteilnehmer nach Erwerb des Führerscheins noch unsicher im Straßenverkehr, ihnen fehlt es an Routine und Erfahrung. Den Eltern der Vierlinge, Martina und Siegfried Pautz, liegt dieses Thema am Herzen: „Uns war es immer wichtig, dass alle unsere Kinder ein Fahrsicherheitstraining machen, um noch mehr Sicherheit zu gewinnen, bereits unser ältester Sohn, Daniel, hat ein ADAC Fahrsicherheitstraining absolviert.“ Im Oktober 2019 war es dann soweit – die vier haben sich auf Einladung des ADAC Fahrsicherheitszentrums Regensburg/Rosenhof auf die Piste begeben.

Es war ein schönes Bild: vier verschiedene Autos, ein Mädchen, drei Jungs, aber alle mit dem



gleichen Nachnamen. ADAC Trainerin Cordula Schön ließ die vier Geschwister bei den Trainingseinheiten jede Menge ausprobieren und beantwortete jegliche Fragen. Am Vormittag standen ein Geschicklichkeitsparcours und das Thema Ablenkung am Steuer auf dem Programm.

Nach dem Mittagessen ging es dann um die Themen Abstand und Bremsen in der Kurve – sowohl auf trockener als auch glatter Fahrbahn. Zum Abschluss war dann die Dynamikplatte angesagt. Hierbei wird auf den Gleitflächen das Heck des Fahrzeugs seitlich versetzt, sodass es ins Schleudern gerät. „Diese Übung hat alles, was die vier über den Tag gelernt haben, nochmal zusammengefasst: Lenken, Bremsen und Blickführung“, erklärte Schön. Bis in den späten Nachmittag hinein dauerte das Junge-Fahrer-Training. Die vier hatten jede Menge Spaß und haben viele wichtige Erkenntnisse gewonnen.



Straubing Tigers im Fahrduell mit den Fans

Für die Straubing Tigers wird es zur alljährlichen Tradition, vor Saisonbeginn der Deutschen Eishockey Liga (DEL): ein ADAC Fahrsicherheitstraining. Bereits im September 2018 trainierten die Tigers auf den Gleitflächen, der Hydraulikplatte und übten mit plötzlich auftauchenden Druckluft-Hindernissen. Im August gab es im ADAC Fahrsicherheitszentrum Regensburg/Rosenhof die Neuauflage. Mit einer Premiere: Die Eishockeyprofis trainierten gemeinsam mit ihren Fans – inklusive einer Challenge.

So hieß es nach der Trainingseinheit beim Slalom vorwärts im Präzisions-Parcours: Tigers gegen Fans. Pro Fahrer nur eine Chance. Schnell entbrannte da ein spannender Wettbewerb und es wurde lautstark angefeuert. **Am Ende des Tages standen schließlich die Sieger fest: 8 zu 3 für die Tigers.** „Es war

ein super Nachmittag und eine schöne Gelegenheit, sich so auch mit unseren Fans austauschen zu können“, sagt Sebastian Vogl, Torhüter der Straubing Tigers.

Der Aufruf „Trainieren mit den Tigers“ erfolgte via Facebook. Aus allen Kommentaren wurden zwölf Gewinner ausgewählt. Bevor es für die Tigers und ihre Fans in den Wettbewerb ging, stand zunächst das „Trainingslager“ an. Beim Warm-Up trainierten die Eishockeyprofis fahrtechnische Übungen: Slalom, Gefahrenbremsung, Hindernisse und die Dynamikplatte. Geschäftsführerin Gabriele Sennebogen sagte nach der Siegerehrung: „Es war ein sehr lehrreicher und spaßiger Nachmittag und ich denke, jeder – sowohl Fans als auch unsere Profis – hat etwas für den Verkehrsalltag gelernt.“

Landrätin kämpft gegen Ablenkung am Steuer

Ablenkung am Steuer ist unter Autofahrern noch immer eine häufig verharmloste Gefahr. Viele Verkehrsteilnehmer unterschätzen Faktoren wie Smartphone, Navigationssystem oder auch Nebentätigkeiten, wie in der Handtasche oder im Rucksack kramen. Vor allem das Thema Smartphone und der damit verbundene „always on“-Gedanke ist ein großes Risiko im Straßenverkehr. Nur mal eben schnell eine Nachricht lesen oder tippen, und schon ist der Blick von der Fahrbahn abgewendet. In Zahlen bedeutet das: Wer mit Tempo 50 unterwegs ist und 2 Sekunden auf das Smartphone sieht, fährt 30 Meter im Blindflug. Es sind Sekunden, die ganz schnell zu kritischen und gefährlichen Verkehrssituationen führen können.

Die Regensburger Landrätin ist ein Fan des neuen Oberpfälzer Fahrsicherheitszentrums Regensburg/Rosenhof und war auch im April 2018 bei der Eröffnung dabei. **Im Frühjahr letzten Jahres stieg sie nun selbst auf der Übungspiste ins Auto. Mit dabei: das Smartphone**, um zu erfahren, wie sich selbst kurze Blicke aufs Handy auf die Fahrsicherheit auswirken. Die Aufgabenstellung dabei war, während man den Parcours durchfährt, genau sieben Sekun-



den am Smartphone zu stoppen. Landrätin Tanja Schweiger resümierte zum Abschluss des Trainings: „Es war sehr lehrreich, hautnah zu erleben, wie sehr die Konzentration auf das Smartphone vom Verkehrsgeschehen ablenkt. Und umgekehrt: wie gut man bei voller Konzentration auch in letzter Sekunde noch so reagieren kann, dass eben nichts passiert.“

Sie wünscht sich, dass möglichst viele ein Training im ADAC Fahrsicherheitszentrum absolvieren: „Es macht Spaß, bringt Erfahrung und ist eine gute und sinnvolle Möglichkeit, für mehr Sicherheit auf unseren Straßen zu sorgen.“

Hier gehts zum Video →





Full Service rund um Erste Hilfe

„Helfen macht glücklich – wenn man's kann!“ Mit ADAC gelbhilft lernt man es – seit 2011. Anfangs waren es Erste-Hilfe-Kurse für den Führerschein, mittlerweile hat sich ADAC gelbhilft deutschlandweit auf die Ausbildung betrieblicher Ersthelfer spezialisiert. „Wir haben das komplette Know-how von der Beratung, bis zur Ausbildung und Durchführung der obligatorischen Auffrischkurse. Unsere Kunden erhalten ein rundum Service-Paket“, sagt Gesellschafter Franz Schöbel. ADAC gelbhilft deckt mittlerweile ein breit gefächertes Angebot wie maßgeschneiderte Seminare für Pädagogen an Bildungseinrichtungen und darüber hinaus ab. Neu hinzugekommen sind 2019 Schulungen von Lehrern zu Erste-Hilfe-Ausbildern an Mittel- und Realschulen sowie Gymnasien. ADAC gelbhilft befindet sich kontinuierlich auf Wachstumskurs: Insgesamt haben die 88 Ausbilder/-innen vergangenes Jahr 8514 Menschen in ganz Deutschland in Erster Hilfe ausgebildet, es wurden 761 Kurse durchgeführt und 360 Akademieausbildungen beispielsweise zum Rettungssanitäter gebucht. Im Herbst ging adac-gelbhilft.de in frischem Design online. „Auf der neuen Seite stellen wir unser gesamtes Spektrum übersichtlich, informativ sowie mit einer klaren Navigation dar und bieten unseren Kunden einen schnellen, unkomplizierten Buchungsvorgang“, so Schöbel.

Gegen die Zeit und für das Leben

12.557 Einsätze flogen die Crews der ADAC Luftrettung 2019 in Bayern, dies entspricht der Einsatzhäufigkeit im Vorjahr (2018: 12.472 Alarmer). Bundesweit hoben die Gelben Engel der Luft rund 54.000 Mal ab, 389 Mal weniger als im Vorjahr. Damit ist die Bilanz auf sehr hohem Niveau gleich geblieben. Die ADAC Luftrettung betreibt bundesweit vier Windenstationen, drei davon in Südbayern – darunter „Christoph Murnau“: Dort kam das schwierige Flugmanöver 178 Mal zur Anwendung, auf „Christoph 1“ (München) 80 Mal und „Christoph 15“ (Straubing) 37 Mal.



Einsatzbilanz Südbayern

Standort	2019	2018
Christoph 1 München	1550	1475
Christoph 15 Straubing	1710	1748
Christoph 32 Ingolstadt	1545	1412
Christoph 40 Augsburg	1443	1456
Christoph Murnau	1319	1415
Christophorus Europa 3 Passau/Suben	662 (nur Deutschland)	643 (nur Deutschland)



Das sind wir

Für seine mehr als 2 Millionen Mitglieder ist der ADAC Südbayern ein starker Verein und für seine **352 Mitarbeiter und 17 Azubis** ein verantwortungsvoller Arbeitgeber. Ob in der Verwaltung oder in den Geschäftsstellen & Reisebüros: Der ADAC Südbayern als Mobilitätsdienstleister will alle seine Mitglieder optimal betreuen und seinen Service auf allen Kanälen ausbauen. Um dem Anspruch gerecht zu werden, kümmern sich Vorstand und Geschäftsführung intern permanent um Prozessoptimierungen und bestmögliche Rahmenbedingungen.



258 Frauen



94 Männer



17 Azubis



191 Vollzeit-Mitarbeiter
144 Teilzeit-Mitarbeiter



49 Neuzugänge



2 Einführungstage für neue
Mitarbeiter



Der ADAC Südbayern – ein attraktiver Arbeitgeber: Jetzt auf adac.talentry.de anmelden und regelmäßig Informationen zu neuen Jobs erhalten.

Unser Vorstand



Vorsitzender
Dr. Gerd Ennser
Passau



stv. Vorsitzender, Vorstand für Mitgliederleistungen/Vertrieb
Manfred Sensburg
München



Schatzmeister und Vorstand für Tourismus
Karlheinz Jungbeck
Schliersee



Vorstand für Jugend und Sport
Fritz Schadeck
Bad Aibling



Vorstand für Ortsclubarbeit
Martin Krisam
München



Vorstand für Verkehr/Umwelt/Fahrzeugtechnik
Rüdiger Lode
Waldkraiburg



Unser gesamtes Ehrenamt finden Sie unter: adac.de/suedbayern-vorstand-geschaeftsfuehrung

Wir sagen Danke an

2.054.153

Mitgliederstand: 31.12.2019

ADAC Südbayern e.V.
Ridlerstraße 35
80339 München

T 089 51 95 202
E presse@sby.adac.de
adac.de/suedbayern

ADAC